

Neues aus der KiTa Gries

FIT IN DEN FRÜHLING, heißt es bei uns, liebe GemeindebriefleserInnen.

Unser Projekt „Süßigkeitsfreie KITA“ ist angelaufen und die ersten Frühstücksbuffets, die die Kinder zubereitet haben, kamen gut an und wurden „verputzt“. Ellen bezahlt diese Lebensmittel aus der Kochkasse. Dies müssen die Kinder mitbekommen haben, denn als ich in die Küche kam, sagte ein Mädchen: „Do, hol der mol was, das koschd nix, egal wieviel du eschd!“ Es gab Vollkornbrote mit Käse oder Butter, dazu Käse/ Tomaten, Paprika/ Gurkenspieße! Echt lecker!

Das Schwierigste ist eine süßigkeitsfreie Geburtstagsfeier. Viele Eltern hatten tolle Ideen. Es gab Brezeln, Obstquark, Obstspieße etc. Vielen Dank den Eltern, die sich mühen und helfen, unsere Ideen umzusetzen (durch die supertollen Frühstücksgaben, mit denen unsere Kinder den Tag beginnen können). Jedenfalls haben unsere Kinder durch das Lob, ein gesundes Frühstück dabei zu haben, und das Wissen um die Vitamine und die Wichtigkeit einer ballaststoffreichen Kost keine Not gelitten ohne Süßes.

Vorschau

Unsere Großen machen am 28.02. ihren ersten Tagesausflug. Wir sind in der Homburger Bücherei und erkunden den

Stadtpark. Am 05.03. findet die zweite Schulkinderaktion statt. Es geht mit dem Bus nach Ramstein ins Kindermusical „Bibi Blocksberg“. Ein Ohrenschmaus!

Am 19.03. laden wir von 10.00 – 11.30 Uhr zum gesunden Frühstücksbuffet unter dem Motto eines alten Verses ein:

*Rabulan, der Riese
ißt so gern Gemüse.*

*Er sagt: „Gemüse ist gesund!“
Und verzehrt aus diesem Grund
täglich einen Haselstrauch
und einen Fuder Rüben auch!*

*Einen Kürbis obendrein,
denn er will bei Kräften sein.
Bei Ferdinand und Lieschen
tuns Äpfel, Salat und Radieschen!*

Am 20.03. laden wir alle Gemeindeglieder um 10.45 Uhr zum Ostergottesdienst in die Kirche ein. Anschließend suchen wir unsere Osterkörbchen. Wir werden doch etwas finden?

Danach ist der Kindergarten eine Woche geschlossen (25.–28.03.). Ab dem 31.03. freuen wir uns gemeinsam mit Ihnen auf die Frühlingszeit.

Bis dahin verbleiben wir mit sonnigen Gedanken

*Ihre Mitarbeiterinnen im
Protestantischen Kindergarten in Gries*

Impressum: Das KERCHEBLÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 – 14 56, Fax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de. Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben)

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!
Das KERCHEBLÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.500 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck



KERCHEBLÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

24. Jahrgang

März 2008



- 2 – Versweise • 3 – Unsere Präpis und Konfis 2008 • 4 – Presbyterium Gries • 5 – Presbyterium Miesau • 6 – Gastfamilien gesucht/Osternacht • 7 – Spendenergebnisse 2007/Jahreshauptversammlung Förderverein • 8-9 – Termine Gries & Miesau • 10 – Hauskreis/Presbyteriumswahl • 11 – Büchertisch/Sommerzeit • 12 – Mitgliederversammlung Orgelbauverein/Orgelbrot • 13 – Marcel Adam live/ Spendenstand Aktion Orgel Miesau • 14 – KiGo Miesau • 15 – KiGa Miesau • 16 – KiTa Gries

Wenn wir das doch in Zeiten in denen es uns so richtig dreckig geht, begreifen könnten, daß Jesus will, daß es für uns auch wieder Freude geben wird. Aber über den Horizont zu blicken, ist schwierig.

Jesu Jüngern ist das beim Abschied auch nicht gelungen. Sie konnten nicht begreifen, warum Jesus überhaupt würde sterben müssen, und was es bedeuten sollte, daß sie ihn dann wiedersehen würden. Das war ganz und gar gegen alle menschliche Vernunft. Noch nie hatte doch jemand einen Verstorbenen wiedergesehen.

Da geht es uns heute viel besser als den Jüngern. Wir wissen, daß Jesus über den Horizont des Todes hinausblicken konnte, und auch uns am Ostermorgen diesen Blick freigegeben hat. Seine Auferstehung will der Lichtblick sein in Zeiten der Traurigkeit.

Das konnten Jesu Jünger noch nicht wissen – wichtig war aber, daß Jesus sich ihnen zugewandt hat in ihrer

Traurigkeit. Daß er für sie da war und sie aufgemuntert hat.

So kann auch für uns heute die Traurigkeit durchbrochen werden, wenn da jemand ist, der uns tröstet und uns hilft, den Blick über den Horizont hinaus zu öffnen. Über den Horizont des Lebens, wo Jesus Trauer in Freude, Niedergeschlagenheit in Zuversicht und Angst in Mut verwandeln wird.

So kann schon jetzt die Kraft, die von Ostern her kommt, in unser Leben strömen. So können wir schon jetzt etwas von der Osterfreude erleben, die auch die Jünger erleben durften, als sie Jesus tatsächlich wiedersahen.

Das ist eine Freude und eine Zuversicht, die uns niemand mehr nehmen kann ...

Mit dieser Osterfreude grüßt Sie
U. Stoll-Rummel, Pfrin.

Monatsspruch

März

„Jesus Christus spricht:

Ihr habt nun Traurigkeit;

aber ich will euch wiedersehen, und euer Herz soll sich freuen,

und eure Freude soll niemand von euch nehmen.“

JOH 16 VERS 22



Starke Eltern – starke Kinder

In der Rolle der Eltern haben Sie eine verantwortungsvolle Erziehungsaufgabe angenommen.

Eltern sein ist sehr schön und manchmal auch ganz schön anstrengend! Viele Eltern fühlen sich allein gelassen in der Erziehung. Sie sind unsicher, manchmal auch hilflos. Sie glauben, in anderen Familien klappt alles viel besser. „Mein Kind hört nicht auf mich.“ „Ich habe Zweifel, ob ich in der Erziehung alles richtig mache.“

Kommt Ihnen das bekannt vor? Dann sind Sie in unserem Elternkurs richtig. Starke Eltern – Starke Kinder ist ein Seminar für Mütter und Väter, die mehr Freude und weniger Streß mit ihren Kindern haben wollen. Er vermittelt eine anleitende Erziehung, die weder autoritär noch antiautoritär ist. Die Eltern als verantwortliche Erzieher nehmen die Bedürfnisse ihrer Kinder ernst und

setzen ihnen gleichzeitig Grenzen. Dabei achten sie auch auf ihre eigenen Bedürfnisse und Freiräume. Der Kurs bringt mehr Klarheit und Offenheit in Ihren Erziehungsalltag.

Haben wir Sie neugierig gemacht, dann sind Sie herzlich zu einem unverbindlichen Info-

Abend am Dienstag, den 04.03.2008 von 19.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr

in den Kindergarten eingeladen.

Dozentin Jasmin Mädicke wird an diesem Abend eingehend auf den Inhalt des Seminars eingehen. Der

Elternkurs findet in Kooperation mit dem Deutschen Kinderschutzbund statt und soll acht Abende mit je 2,5 Std. umfassen. Nehmen Sie unser Elternangebot wahr, und planen Sie den Termin schon jetzt fest ein.

*Herzliche Grüße
Ihr Kindergarten-Team*



Starke Eltern
Starke Kinder

Unser KiGo im März 2008

Sonntag, 02.03.2008

KiGo 14.00 Uhr

Im Erwachsenen Gottesdienst stellen sich die neuen Präpis vor. Wir bieten für alle Kinder unseren Kindergottesdienst an. Unser Thema wird das Logo des Kindergottesdienstes sein.

Samstag, 15.03.2008

KiGoMo, 10.00–12.30 Uhr

Bald ist Ostern, wir beschäftigen uns mit dem Kreuzweg Jesus und schauen uns die Menschen am Kreuzweg Jesus näher an. Wie immer mit allen Sinnen, also auch mit einem guten Mittagessen.

Sonntag, 06.04.2008

kein KiGo

Konfirmation in Miesau mit Kinderbetreuung im Kindergarten.

Infos

Unser KiGo hat jede Menge Schutzengel für die Tasche oder Hosentasche gebastelt, die auch wunderbar als Verpackung für Geldgeschenke zu Ostern, zur Konfirmation, zum Geburtstag oder einfach als kleines „Mitbringsel“ verwendet werden können. Die Schachteln sind zum Preis von 0,50 € pro Schachtel zu erwerben in der Kirche, im Pfarrhaus, bei Conny Biehl, Tel. 6647 oder Heike Buhles, Tel. 2204.

Für eine Aktion benötigen wir Kissen 80 x 80 aus „Omas Zeiten“. Wer weiße Baumwollkissen in dieser Größe hat und sie nicht mehr braucht könnte sie uns zur Verfügung stellen, wir würden uns sehr darüber freuen. Die Kissen sollten aber bitte keine Muster oder Stickerei haben. Bitte melden Sie sich im Pfarrhaus oder bei Heike Buhles, Tel. 2204.

Auf euren Besuch freut sich das Team des KiGo Miesau



KIRCHE MIT KINDERN

Unsere Präpis und Konfis 2008

Unsere PräparandInnen und KonfirmandInnen stellen sich vor.

Am 02.03. beginnen die **Präparandinnen und Präparanden** mit ihrem Vorstellungsgottesdienst „Vom Weizenkorn zum Superchrist?“ um 10 Uhr in Gries mit Gospelchor und um 14 Uhr in Miesau, jeweils mit Abendmahl:

in Gries

Daniel Becker • Jonas Becker • Julian Brans • Katharina Christmann • Fiona Jung • Alwina Kopp • Dominik Schön • Stefanie Schuhmacher

in Miesau

Sabrina Elzer • Lisa Franz • Christin Hüttel • Selina Jung • Alicia Kasper • Antje Kramer • Cameron Mathers • Steven Newton • Theresa Säger • Christopher Stach • Alisha Stephens

Die **Konfirmandinnen und Konfirmanden** stellen sich mit dem Jugendkruzweg 2008 in der Kirche vor. Am Donnerstag, den 13.03. um 19 Uhr in Gries und am Freitag, den 14.03. um 19 Uhr in Miesau:

in Gries

Florian Böhnlein • Janine Gärtner • Lisa Kallenbach • Franziska Leibrock • Carmen Molter • Christina Pezkow • Kaja Ridzewski • Lena Thum

in Miesau

Jessica Beisecker • Lucia Borriello • Tobias Braun • Selina Feß • Robin Hobelsberger • Meiko Jung • Sissi Delles

• Pascal Kurz • Marco Mechler • Eric Rittersbacher • Yvonne Salamucha • Annika Vogt • Stephanie Zercher • Jacqueline Zytlinksi.

Zum 50. Jubiläum zeigt der Ökumenische Kreuzweg der Jugend menschliche Bilder von Gott: „Menschensohn“ lautet der Titel. Der Künstler Hans-Hilmar Seel knüpft dabei an die alte Bezeichnung des Propheten Daniel als Retter und die Hoffnungen des Volkes Israel auf Gerechtigkeit und Frieden an. Dabei provoziert er eigene Vorstellungen vom Menschensohn.

Die Konfirmation ist am 6. April in Miesau und am 13. April in Gries jeweils um 10 Uhr.

U. Stoll-Rummel, Pfrin. und A. Rummel, Pfr.



Aus dem Presbyterium Gries

Allmählich kann sich das Presbyterium mit anderen dringenden Problemen befassen, da die Baumaßnahme an der Kirche und am Gemeindehaus fast abgeschlossen ist. Die bisher geplanten Sanierungsarbeiten sind abgeschlossen, das Gerüst ist abgebaut und die Kasse ist fast leer. Von den 112.000 € Gesamtkosten der Sanierung sind bereits 99.000 € aufgebraucht. Unvorhergesehene Maßnahmen haben die Baukosten in die Höhe schnellen lassen. Aus diesem Grunde wurde auch auf einen Kiesstreifen als Spritzschutz rund um das Gebäude verzichtet, weil der noch einmal selbst bei einem Teil Eigenleistung 6.000 € verschlungen hätte. Dieser Kiesstreifen soll nun bei der notwendigen späteren Gestaltung des Friedhofsvorplatzes und der Grünanlage angelegt werden.

Die Anschaffung der Kirchenleuchten – so hofft das Presbyterium – wird die Kasse der Kirchengemeinde nicht mehr groß belasten. Die ersten 74 Spender haben schon 1.935 € aufgebracht, wofür allen ganz herzlich gedankt sei.

Von der genehmigten Bausumme sind nur noch 13.000 € übrig geblieben. Da muß man nun zusehen, wie die noch ausstehende Heizung mit einem KfW-Kredit und Zuschüssen zur Finanzierung installiert werden kann.

Die Termine am 1. Advent betreffen beide Kirchengemeinden. In beiden Kirchengemeinden findet die Wahl zum Presbyterium statt. In Miesau ist zudem noch die Einweihung der Orgel vorgesehen. Schirmherr der Orgelsanierung ist Kirchenpräsident Cherdrön, der auch die Festpredigt halten soll. Er ist an diesem Morgen zudem in Homburg, um die Aktion „Brot für die Welt“ zu eröffnen. Für den Nachmittag hat er sich bereit erklärt, die Festpredigt zu halten.

Für Gries bedeutet dies nun, daß der übliche Nachmittag-Gottesdienst am 1. Advent nun auf den Vormittag verlegt werden muß. Dies ist aber kein Problem, da es dann zusätzlich ein Mittagessen gibt sowie Kaffee und Kuchen. Das Wahllokal für die Presbyteriumswahl ist geöffnet und der Kirchenbasar kann auch besucht werden.

Auf die Teilnahme am Herrmann-Lübbe-Preis zur Prämierung des Gemeindebriefes will das Presbyterium verzichten. Dieses Jahr geht es um die Ausgestaltung von Textseiten, die für Kinder und Jugendliche besonders ansprechend sind; wir haben in unserem Gemeindebrief keine ausgesprochenen Kinderseiten.

Die nächste Sitzung ist am 04.03. um 19 Uhr.

L. Kramer

Premiere – Marcel Adam live in Miesau

Marcel Adam am Sonntag, den 9. März im 16 Uhr erstmals live in der Miesauer Kirche. Der bekannteste lothringische Chansonier und Kabarettist erobert die Herzen im Sturm. Der sympathische Erzähler und Musiker kommt mit seinem Solo-Programm zugunsten der Aktion Orgel Miesau. Seinem Charme und seinem Können kann sich keiner entziehen!

Im Vorverkauf (Gift-Shop Miesau oder Pfarramt) kosten die Karten 12 € und an der Abendkasse 14 €.

Auf ein volles Haus hofft Ihr

A. Rummel, Pfr.



Prot. Kirche Miesau

Sonntag,
9. März 2008
16.00 Uhr



Vorverkauf: 12 €
(im Gift-Shop Miesau)
Abendkasse: 14 €

P.S.: Am 9. März ist um 11 Uhr Mitgliederversammlung in der Kirche!

Aktion Orgel Miesau peilt die 80.000 Euro an

Der Spendenstand steht bei 77.550,35 €. Es helfen 23,83 % der angeschriebenen Haushalte! 72 Mehrfachspender sind am Ball. Die durchschnittliche Spende wächst auf 191,57 €. Der genehmigte Kostenvoranschlag lautet 94.605 € / 105.805 € für 11 / 13 Klangregister. Die Landeskirche gibt 11.000 € als Zuschuß.

Inzwischen ist auch der Entwurf des in die Empore integrierten Orgelprospektes – das ist die Frontalan-

SPENDENBAROMETER



sicht – von Speyer genehmigt.

Fünfundsechzig Pfeifenpatenschaften erbrachten 30.770 €. Eine schicke Urkunde können auch Sie bereits ab 20 € als Andenken erhalten. Die Pfeifenübersicht hängt in der Kirche.

Bei der KSK Kusel können Sie Ihren Beitrag zugunsten der „Aktion Orgel Miesau“ auf das Konto 100 197 391, BLZ 540 515 50 direkt einzahlen.

A. Rummel, Pfr.

Mitgliederversammlung Orgelbauverein

Wir laden alle Vereinsmitglieder ganz herzlich zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Gemäß unserer Satzung stehen alle drei Jahre Vorstandswahlen an – so auch dieses Jahr wieder.

Unsere Mitgliederversammlung findet am **Sonntag, den 9. März 2008, um 11.00 Uhr** in der Kirche der Prot. Kirchengemeinde Miesau im Anschluß an den Gottesdienst statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Teilnehmer
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlußfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Genehmigung der Tagesordnung

4. Bericht des Vorstandsvorsitzenden
5. Bericht des Kassenwarts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen (der Vorstand steht gesammelt zur Wiederwahl bereit)
10. Jahresplanung 2008
11. Wünsche und allgemeine Diskussion

Selbstverständlich werden Sie über die neuesten Entwicklungen der Aktion Orgel Miesau aus erster Hand informiert. Wir hoffen darum auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

A. Rummel, 1. Vors.

Orgelbrot für Ostern vorbestellen

Totgesagte leben länger – ja, es gibt noch unser legendäres Orgelbrot beim Bäcker Jung in Miesau – wenn auch nur auf Bestellung!

Treue Kunden lassen es sich immer noch backen, wobei jedes Mal 50 Cent in die Orgelkasse wandern.

Es ist inzwischen ein guter und schöner Brauch, daß wir unser Orgelbrot nicht nur zum Osterfrühstück anbieten, sondern es auch als ganzer Laib vorbestellt und am Ostermorgen frisch

nach den Ostergottesdiensten bei uns abgeholt werden kann.

Vorbestellungen für das Miesauer Orgelbrot nimmt das Pfarramt (Tel. 1456) ab sofort gerne entgegen. Es kann dann am Ostersonntag mitgenommen und bezahlt werden.

A. Rummel, Pfr.



P.S.: ganz frisch abgefüllt gibt es auch den **Miesauer Orgelwein Sausenheimer Höllenpfad Dornfelder trocken Jahrgang 2007!**

Aus dem Miesauer Presbyterium

Mit Hilfe eines Ultraschall-Messgerätes wurde ermittelt, mit welcher Temperatur, Wassermenge und Geschwindigkeit der Durchfluß im Vor- und Rücklauf erfolgt. Für einen präzisen hydraulischen Abgleich werden elektronisch geregelte Hocheffizienzpumpen, voreinstellbare Vorlaufventile und wo nötig neue Thermostatköpfe eingebaut. Die Kosten betragen 3.500 € für drei Gebäude. Die Maßnahme bringt 10-15 % Einsparung beim Brennstoff und 66% weniger Strom bei den Pumpen.

Die Messung des Bezirksschornsteinfegermeisters ergab 0,01 g Feinstaub pro m³ bei den Pelletkesseln. Damit gehört unsere Heizungsanlage

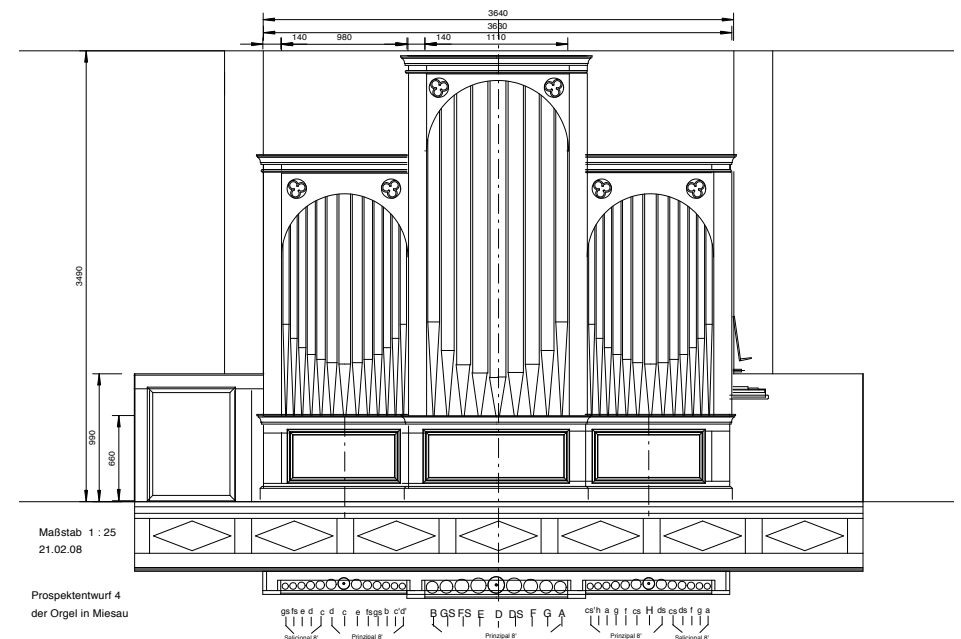
zu den saubersten seines gesamten Kehrbezirkes.

Für die Presbyteriumswahlen wurde beraten und beschlossen, wieder Briefwahl anzubieten. Dadurch ist mit einer höheren Wahlbeteiligung zu rechnen. In den nächsten Monaten wird uns die Suche nach interessierten KandidatInnen beschäftigen, wobei ein Teil des jetzigen Presbyteriums wieder kandidieren wird.

Das vom Orgelbausachverständigen genehmigte Orgelprospekt (s.u.) wurde dem Presbyterium vorgestellt.

Die nächste Sitzung findet am 03.04.08 um 19.30 Uhr statt.

B. Czok



Maßstab 1 : 25
21.02.08

Prospektentwurf 4
der Orgel in Miesau

Gastfamilien für Kindererholung gesucht

Zur Stärkung des Immunsystems werden dieses Jahr wieder Kinder aus Weißrußland vom Verein „Kinder von Shitkowitschi – Leben nach Tschernobyl“ in die Pfalz geholt. Vitaminreiche Kost und frische Luft tragen dazu bei, daß sich das durch die ständige Strahlenbelastung extrem belastete Immunsystem der Kinder erholen kann.

Es wird immer schwieriger Gasteltern zu finden. Deshalb möchten wir uns diesmal ganz besonders an ältere Ehepaare wenden. Diese haben oft besser Zeit, um sich mit den Kindern zu beschäftigen. Viele vermissen den Kontakt mit ihren Kindern und Enkelkindern. Wer ist bereit, vom **12. Juli bis zum 9. August 2008** ein oder zwei Kinder bei sich aufzunehmen?

Die Kinder leiden an akutem Vitaminmangel und Schwächung des Immunsystems, aber nicht an ansteckenden Krankheiten. Die Kinder sind in Deutschland krank-, unfall- und haftpflichtversichert. Deutsch sprechende Betreuer begleiten die Gruppe bei den gemeinsamen Ausflügen und helfen bei Verständigungsproblemen.

Interessierte melden sich bitte bis zum **19. April 2008** bei: Conny und Karl-Heinz Biehl, St. Wendeler Str. 80, Bruchmühlbach-Miesau, Tel. 06372-6647 **oder** Hildegard Beisecker, Hauptstr. 20, Gries, Tel. 06373-9978 **oder** ausführliche Informationen im Internet unter www.kinder-von-shitkowitschi-pfalz.de.

Karl-Heinz Biehl

Osternacht

Jedes Jahr übt es immer wieder eine große Faszination auf alle Frühaufsteher aus, den Übergang vom Tod ins Leben, von Jesu Tod am Kreuz hin zur Auferstehung bei Sonnenaufgang am Ostermorgen zu erleben. So lädt auch in diesem Jahr wieder ein Team zu diesem Gottesdienst am **23. März um 6 Uhr** in die dunkle **Miesauer Kirche** ein, um Auferstehung und Abendmahl unter dem Thema: „Wachsen vom Tod ins Leben“ (wie das Weizenkorn) zu

erleben. Anschließend laden wir zum gemütlichen Osterfrühstück in den Gemeindesaal ein.

U. Stoll-Rummel, Pfrin.



Büchertisch aktuell

Bei der Jahresabrechnung 2007 mit der Alpha-Buchhandlung im Januar fehlten über 100,00 € nach Gegenüberstellung von Einkäufen, Einnahmen, Rückgaben und dem aktuellen Büchertisch-Bestand. Dieser Fehlbetrag ist entstanden in der Zeit von Oktober bis Dezember 2007, betrifft somit in erster Linie die Kalender- und Weihnachtsangebote. Die Mitnahme und das Bezahlen der Büchertischware wurden



immer sehr locker gehandhabt, da es bisher keinerlei Schwierigkeiten gab.

Wir gehen auch davon aus, daß niemand wissentlich nicht bezahlt oder etwas mitgenommen hat, sondern einfach nur vergessen wurde, das Geld in die Kasse zu legen. Wir möchten daher ganz herzlich darum bitten, daß jeder mithilft und überlegt,

ob nicht ein Kalender, eine Karte usw. vergessen wurde zu bezahlen.

Um auch in Zukunft die Mitnahme locker gestalten zu können, liegt ab März in der Büchertischkasse ein Buch, in dem bitte alle eintragen, was mitgenommen wird. Damit erhoffen

wir uns einen besseren Überblick für uns und Sie. Wir bitten recht herzlich um Ihr Verständnis und hoffen, Sie nutzen unsere Büchertisch-Angebote weiterhin.

Wir bieten ab März und beim Jugendkreuzweg Bücher, kleine Geschenke, Geschenkheftchen, Karten, Alben usw. zur Konfirmation. Gerne beraten wir Sie auch oder fragen in der uns betreuenden Buchhandlung nach, sollten Sie spezielle Wünsche haben.

*Ihre Beate Rummel (Tel. 3449)
und Magda Schröer (Tel. 1885)*

Sommerzeit einstellen

Am Sonntag, den 30. März nicht vergessen:

die Uhr um eine Stunde auf mitteleuropäische Sommerzeit vorstellen!

Tip: Wer dies wie ich schon am Samstagabend erledigt hat, bei dem kann beim Kirchengang bestimmt nichts mehr schiefgehen ...

A. Rummel, Pfr.



Alter Hauskreis mit neuen Zeiten

Aus einem Mitarbeiterkreis zu ACVJM-Zeiten entwickelte sich vor vielen Jahren ein Hauskreis, der jedoch irgendwann nur noch aus wenigen Personen bestand. Daher schlossen wir uns mit Christen aus verschiedenen anderen Gemeinden zusammen und so entstand ein bunt zusammen gewürfelter Hauskreis, mit ganz unterschiedlichen Menschen, die aber etwas Wesentliches verband und immer noch verbindet: Der Wunsch mehr von Gott zu erfahren. So lesen wir gemeinsam in der Bibel, beten miteinander und unterstützen uns gegenseitig dabei, das Gehörte in unserem Leben umzusetzen.

Seit Anfang dieses Jahres trifft sich der Hauskreis zu geänderten Zeiten:

- In ungeraden Kalenderwochen mittwochs morgens (12.03.,

- 26.03., 09.04. usw.)
- von 09.30–11.30 Uhr in Bruchmühlbach bei Fam. Fritz (Tel. 993959) und
- in geraden Kalenderwochen mittwochs abends (05.03., 19.03., 02.04. usw.)
- von 19.30–21.30 Uhr in Miesau bei Fam. Magda Schröer (Tel. 1885).

Durch die geänderten Termine entstanden zwei Hauskreise. So können nicht immer alle Hauskreisleiter jede Woche teilnehmen und durch die neuen Zeiten haben wir uns auch vergrößert. Wir würden uns freuen, wenn wir noch mehr Menschen bei uns begrüßen könnten und laden recht herzlich zum Besuch unserer Hauskreise ein.

B. Rummel

Presbyteriumswahl 2008

Schon wieder sind sechs Jahre um. Am 1. Advent ist Presbyteriumswahl in unserer Landeskirche.

Für meine Frau und mich ist es bereits die dritte Wahlperiode, die wir zusammen mit den Presbyterien vorbereiten dürfen.

Helfen Sie in den kommenden Monaten mit, daß die Wahlen wieder gelingen, so großen Zuspruch finden wie in der Vergangenheit und die Weichen für die Zukunft unserer Kirchengemeinden gestellt werden.

Was können Sie tun?

- alle Gemeindeglieder sind aufgefordert, Vorschläge für mögliche KandidatInnen einzureichen,
- alle volljährigen Gemeindeglieder können sich wählen lassen,
- alle Gemeindeglieder ab 14 Jahren können zur Wahl gehen oder an der Briefwahl teilnehmen.

Wer Lust hat, sich in Zukunft in der Gemeindeleitung zu engagieren, kann auch gerne mit zum Presbyteriumswochenende nach Enkenbach vom 2.-4. Mai 2008 fahren.

A. Rummel, Pfr.

Spendenergebnisse 2007

Wir sagen ganz herzlichen Dank für die von Ihnen im vergangenen Jahr gespendeten Beträge, die unserer Kirchengemeinde sowie Projekten der Diakonie, des Gustav-Adolf-Werkes und Brot für die Welt zugute kamen.

Die Aufteilung der Sammlungen hat die Transparenz und Informationsdichte erhöht. *Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, teilen Sie es uns mit.*

Gries

- Diakonie Frühjahrsopferwoche 143,00 €
- Gustav-Adolf-Werk 118,00 €
- Diakonie Herbstopferwoche 149,00 €

- Kerchebläädche-Spende 572,00 €
- Brot für die Welt 215,00 €

Miesau

- Diakonie Frühjahrsopferwoche 308,00 €
- Gustav-Adolf-Werk 223,00 €
- Diakonie Herbstopferwoche 213,00 €
- Kerchebläädche-Spende 1.993,50 €
- Brot für die Welt 552,00 €

A. Rummel, Pfr.

Jahreshauptversammlung Förderverein

In der diesjährigen Mitgliederversammlung des Fördervereins Kirchenorgel Gries e. V. konnte Pfr. Rummel als 1. Vorsitzender über eine weitere erfreuliche Bilanz des Vereines berichten. Er verwies auf die kulturelle Bedeutung für den Ort und die nähere Umgebung, weil immer mehr auswärtige Gäste die Veranstaltungen besuchen.

Zu Beginn der Versammlung gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder Frau Ilse Vollmer und Herrn Wilhelm Labusch.

Im Vorstand des Vereines ist fast alles beim Alten geblieben. Zur Schatzmeisterin wurde Frau Christine Jochum-Igöe gewählt.

Viel Neues ist schon fest terminiert: Am 20. April gastiert das Vokalensemble Homburg und am 18. Mai der Gospelchor Brücken.

Vor Weihnachten ist ein Konzert mit Norbert Christmann und Klaus Demuth geplant: Jazz meets Christmas. Zuvor sind noch zwei weitere Veranstaltungen in Planung.

L. Kramer

02.03.: Lätäre	10 Uhr Vorstellung der Präpis mit Abendmahl und Gospelchor	
07.03.: Weltgebetstag	18 Uhr (<i>Guyana</i>) mit anschließendem gemütlichen Beisammensein	
09.03.: Judika	9 Uhr (<i>Jes 58,1-9a</i>)	
13.03.: Jugendkreuzweg	19 Uhr (<i>Menschensohn</i>)	
16.03.: Palmarum	10 Uhr (<i>Hebr 12,1-3</i>)	
20.03.: Gründonnerstag	19 Uhr mit Tischabendmahl im Gemeindesaal	
21.03.: Karfreitag	15 Uhr (<i>Jes 53,1-12</i>) Todesstunde Jesu	
23.03.: Ostersonntag	10 Uhr (<i>1Kor 15,19-28</i>) mit Abendmahl	
30.03.: Quasimodogeniti	9 Uhr (<i>Jes 40,26-31</i>)	
06.04.: Misericordias Domini	10 Uhr (<i>Hebr 13,20-21</i>)	
Bastelkreis	donnerstags nachmittags im Gemeindesaal	
Büchertisch & Basar	sonntags nach dem Gottesdienst	
Frauenbund	12.03. um 19 Uhr im Gemeindesaal mit Abendmahl und Thema: Perlen des Glaubens	
Kindergottesdienst	samstags von 10-11.30 Uhr bis 08.03. dann wieder nach den Ferien	
Kirchenchor Miesau	montags um 18.45 Uhr	
Konfirmationskurs 2008	mittwochs um 17 Uhr	
Konfirmationskurs 2009	dienstags um 15.45 Uhr	
Ökum. Bibelgespräch	05.03. um 20 Uhr in Gries	
Presbyteriumssitzung	04.03. um 19 Uhr (öffentlich)	
Redaktionsschluß	25.03. um 11 Uhr	
Singkreis	06.03. um 19.30 Uhr in Miesau	

Das Opfergeld für Monat März

ist in Gries und Miesau bestimmt für den Gemeindepfarrdienst – also Kosten für Geburtstagshefte, Paten- und Taufurkunden, Traubibeln und Krankenbesuche



Vielen Dank für die bereits eingegangenen Spenden zugunsten der neuen Kirchenleuchten in Gries. 74 Spenderinnen und Spender gaben bis jetzt 1.935 €.

02.03.: Lätäre	14 Uhr Vorstellung der Präpis mit Abendmahl. Danach Kleiderbasar des Kindergartens in der Turn- und Festhalle mit Kaffee, Kuchen und Kinderbetreuung	
07.03.: Weltgebetstag	19 Uhr (<i>Guyana</i>) mit anschließendem gemütlichem Beisammensein	
09.03.: Judika	10 Uhr (<i>Jes 58,1-9a</i>)	
14.03.: Jugendkreuzweg	19 Uhr (<i>Menschensohn</i>)	
15.03.: Trauung	13 Uhr Paul Knjazev und Natalia Schwenke	
15.03.: Palmarum	18 Uhr (<i>Hebr 12,1-3</i>)	
20.03.: Gründonnerstag	17.30 Uhr mit Tischabendmahl im Gemeindesaal	
21.03.: Karfreitag	10 Uhr (<i>Jes 53,1-12</i>) mit Abendmahl & Kirchenchor	
23.03.: Osternacht	6 Uhr (<i>Wachsen vom Tod zum Leben</i>) mit Abendmahl und anschließendem Osterfrühstück	
23.03.: Auferstehungsfeier	7.30 Uhr (<i>2Tim 2,8-13</i>)	
24.03.: Ostermontag	10 Uhr (<i>1Kor 15,19-28</i>) mit Abendmahl und Kirchenchor	
30.03.: Quasimodogeniti	10 Uhr (<i>Jes 40,26-31</i>)	
06.04.: Konfirmation	10 Uhr (<i>Give Peace a Chance</i>) mit Abendmahl	
Basketballgruppe	dienstags von 17.30-19.00 Uhr in der neuen Turnhalle. Ansprechpartner: Frank Litty	
Besuchsdienstkreis	05.03. um 10 Uhr im Pfarrhaus	
Büchertisch	im Gemeindesaal	
Frauenbund	11.03. um 14 Uhr im Bürgerhaus Buchholz mit Abendmahl und Thema: Perlen des Glaubens zusammen mit dem Frauenbund am 11.03. siehe Seite 14	
Gemeindenachmittag	montags um 18.45 Uhr	
Kindergottesdienst	donnerstags um 10 Uhr für Kinder ab 14 Monate, Turnraum im Haus für Kinder	
Kirchenchor Miesau	dienstags um 17 Uhr	
Kleinkind-Turnen	mittwochs um 16 Uhr	
Konfirmationskurs 2008	dienstags ab 9.30 Uhr	
Konfirmationskurs 2009	donnerstags um 9.30 Uhr im Haus für Kinder	
Krabbelstube	09.03. um 11 Uhr Mitgliederversammlung und um 16 Uhr Marcel Adam live in der Kirche	
Musikprojekt	05.03. um 20 Uhr in Gries	
Orgelbauverein	03.04. um 19.30 Uhr (öffentlich)	
Ökum. Bibelgespräch	25.03. um 11 Uhr	
Presbyteriumssitzung	06.03. um 19.30 Uhr	
Redaktionsschluß		
Singkreis		